

Termin und Prozedere

Die Arbeitsgemeinschaften der VIV-Begabtenförderung finden überwiegend im 2. Schulhalbjahr 2011/2012 statt. Zum Teil haben sie auch schon Ende 2011 begonnen. Sie werden schulübergreifend von Gymnasien der Kreise Düren und Euskirchen veranstaltet, d.h. Schüler/Innen können bei Interesse auch an Angeboten anderer Gymnasien teilnehmen. Die Teilnehmerzahl ist pro Arbeitsgruppe auf maximal 15 Schüler/Innen begrenzt.

Das Projekt Begabtenförderung wird koordiniert und finanziert von den Vereinigten Industrieverbänden und unterstützt von der ATCOAT GmbH, der CWS-Lackfabrik GmbH & Co. KG, der Deutschen Mechatronics GmbH, der Julius Hoesch GmbH & Co. KG, der Neapco Europe GmbH, der RWE Deutschland AG, der RWE Power AG und der Stadtwerke Düren GmbH. Dabei beteiligen sich die Sponsoren nicht nur finanziell, sondern unterstützen zum Teil auch aktiv einzelne Arbeitsgemeinschaften bei der Projektentwicklung.

Kontakt: Vereinigte Industrieverbände von Düren,
Jülich, Euskirchen und Umgebung e.V.
Daniela Dühr
Tivolistr. 76
52349 Düren
Tel.: 02421 / 4042-0
Fax: 02421 / 4042-25
E-Mail: info@vivdueren.de
www.vivdueren.de



Begabtenförderung

Schuljahr 2011/2012

der Vereinigten Industrieverbände
von Düren, Jülich, Euskirchen
und Umgebung e.V.



in Zusammenarbeit mit Gymnasien
der Kreise Düren und Euskirchen



Mit freundlicher Unterstützung:

- ATCOAT GmbH
- CWS-Lackfabrik GmbH & Co. KG
- Deutsche Mechatronics GmbH
- Julius Hoesch GmbH & Co. KG
- Neapco Europe GmbH
- RWE Deutschland AG
- RWE Power AG
- Stadtwerke Düren GmbH



VORWEG GEHEN



Vereinigte Industrieverbände
von Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung e.V.

Begabtenförderung – eine Erfolgsgeschichte

2001/2002 machten die Schulleiter einiger Dürener Gymnasien den Vereinigten Industrieverbänden von Düren, Jülich, Euskirchen und Umgebung e.V. (VIV) den Vorschlag, ein Pilotprojekt „Begabtenförderung“ zu starten. Dadurch sollte motivierten und leistungsstarken Schülerinnen und Schülern ein Zusatzangebot über die schulischen Möglichkeiten hinaus gemacht werden.

Aufgrund des großen Erfolgs der Pilotphase erweiterten die VIV ihr Angebot auf alle Gymnasien der Kreise Düren und Euskirchen, also auf den gesamten Verbandsbereich. In den letzten zehn Jahren haben sich insgesamt rund 1.300 Schülerinnen und Schüler an den schulübergreifenden Arbeitsgemeinschaften beteiligt.

Schwerpunkt des Projekts „VIV-Begabtenförderung“ sind mathematisch-naturwissenschaftliche Themen. Die Arbeitsgemeinschaften finden als Schulveranstaltungen außerhalb des regulären Unterrichts statt.

Wir möchten, dass die Zusatzleistungen der Lehrer und der Schüler Anerkennung finden. So werden die Ergebnisse der Arbeitsgemeinschaften auf einer Abschlussveranstaltung im Haus der Stadt Düren der Öffentlichkeit vorgestellt und auf der VIV-Internetseite (www.vivdueren.de) dokumentiert. Die teilnehmenden Schüler/Innen erhalten für ihre Leistung ein Zertifikat, das sie bei späteren Bewerbungen unterstützen soll.

Übersicht über die Arbeitsgemeinschaften

Titel – Arbeitsgemeinschaft	AG-Leiter	Gymnasium – Ort
Astronomie und Kosmologie	Witold Franke David Mülheims	Gymnasium Haus Overbach, Jülich-Barmen <i>Mit Unterstützung der RWTH Aachen</i>
Mikroskopieren	Witold Franke	Gymnasium Haus Overbach, Jülich-Barmen <i>Mit Unterstützung der RWTH Aachen</i>
Mechatronik – der industrielle Fertigungsprozess als Verbindung von Mechanik, Elektronik und Informatik	Roger Herzog	Rurtal-Gymnasium, Düren <i>In Kooperation mit der RWE Deutschland AG und dem RWE-Ausbildungszentrum in Niederzier</i>
Enzyme – Werkzeuge der Natur	Thorsten Krebs	Mädchengymnasium, Jülich <i>Mit Unterstützung des Forschungszentrums Jülich</i>
Der aufrechte Gang und unsere Kopfform – Welche Beziehungen bestehen zwischen unseren Füßen und dem Kopf?	Thorsten Krebs	Mädchengymnasium, Jülich
Der Bär ist los – Chemie mit Gummibärchen	Dr. Iris Lewandowski	Gymnasium der St. Angela-Schule, Düren
Nachhaltigkeit – Ein Thema für die chemische Industrie?	Dr. Ingeborg Löbermann	Gymnasium der St. Angela-Schule, Düren <i>In Kooperation mit der Julius Hoesch GmbH & Co. KG</i>
Das Traumhaus im Briefumschlag	Hartmut Melenk	Gymnasium Am Turmhof, Mechernich <i>In Kooperation mit der Deutschen Mechatronics GmbH</i>
MPAC (Mathe Plus Aachen) – eine Schul-Hochschul-Initiative zur besseren Vorbereitung auf die Mathematikanforderungen in MINT-Studiengängen	Thomas Mohren Daniel Kirch	Priv. Franziskus-Gymnasium, Vossenack <i>Mit Unterstützung der RWTH Aachen und der FH Aachen</i>
Fütterungsverhalten von Blau- und Kohlmeisen – Eine verhaltensbiologische Untersuchung	Dr. Karsten B. Rütten	Emil-Fischer-Gymnasium, Euskirchen
Herstellung von Seifen	Lothar Schäkel	Rurtal-Gymnasium, Düren <i>In Kooperation mit der ATCOAT GmbH</i>
Beitrag der Photovoltaik zur Energiewende – Analyse des Nutzungspotenzials von Dachflächen im Stadtgebiet Düren	Jürgen Schroeder	Gymnasium am Wirteltor, Düren <i>In Kooperation mit der Stadtwerke Düren GmbH</i>
Fourier-Analyse und Stimmfrequenz-Erkennung	Matthias Soika	Gymnasium Marienschule, Euskirchen
Schneller denken – besser behalten – leichter lernen	Ellen Vomberg	Gymnasium Zitadelle, Jülich <i>Mit Unterstützung des Forschungszentrums Jülich und der FH Aachen, Campus Jülich</i>
Vollständige Induktion – Beweisen für Ge-nießer	Tobias Wiernicki-Krips	Stiftisches Gymnasium, Düren